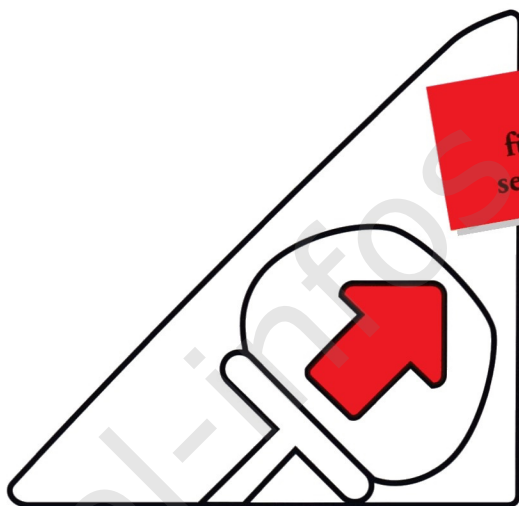


ZU IHRER SICHERHEIT

Opel Full Size Airbag
für Fahrer und Beifahrer jetzt
serienmäßig in allen Opel Pkw



OPEL FULL SIZE AIRBAG FÜR FAHRER UND BEIFAHRER: JETZT SERIENMÄSSIG IN ALLEN OPEL PKW.



Erneut setzt Opel Zeichen auf dem Gebiet der passiven Sicherheit: Alle Opel Pkw verfügen

jetzt serienmäßig über den Opel Full Size Airbag auf der Fahrer- und auf der Beifahrerseite. Damit ist Opel der erste Automobilhersteller, der alle Pkw mit zwei Full Size Airbags ausstattet – ein Angebot, das in der Kompaktklasse unvergleichlich ist und auch bei Fahrzeugen der gehobenen Mittelklasse im Wettbewerb noch lange keine Selbstverständlichkeit darstellt.

Sicherheit im Automobilbau lenkt den Blick auf das Wesentliche: den Menschen. Deshalb werden Opel Automobile so konstruiert, daß sie größtmögliche Sicherheit für die Insassen und für andere Verkehrsteilnehmer gewährleisten.

Schon mit dem Opel Full Size Airbag für die Fahrerseite hatte Opel eine Vorreiterrolle übernommen. Mit 67 Litern Inhalt ist er fast doppelt so groß wie der Eurobag. Das gilt auch für den Beifahrer-Airbag, dessen Volumen je nach Modell 100 bis 140 Liter beträgt. Die Vorteile des Opel Full Size Airbags:

- Die Aufprallfläche vergrößert sich und verhindert den Kontakt mit Innenraumteilen.
- Der Opel Full Size Airbag fängt durch sein großes Volumen Kopf und Oberkörper großflächig auf – auch in komplizierten Unfallsituationen.



Neben der Größe ergänzen zusätzliche Faktoren die überlegene Schutzwirkung des Opel Full Size Airbag. Als Ergebnis umfangreicher Testreihen unter Einbeziehung ausführlicher Computersimulationen ist jeder eingebaute Full Size Airbag genau auf das jeweilige Opel Modell abgestimmt. Besonderheiten der Innenraumgestaltung und der Sitzposition werden auf diese Weise ebenso zielgenau ausgeglichen wie Unterschiede in der Lenkungsführung,

der Motorelektronik oder der Anordnung des Auslösemechanismus. Als wichtiger Bestandteil des SYNPRO-Systems (Synchronized Protection System) überwacht das integrierte Check-System im neuen Omega und im neuen Opel MV6 zudem permanent die Funktionsbereitschaft der beiden Airbags.

Die Auslösung der Opel Full Size Airbags wird über eine elektromechanische Steuereinheit geregelt:

- In den ersten 10 bis 15 Millisekunden entscheidet der Auslösemechanismus, ob der Airbag entfaltet werden soll.
- Nach 40 bis 50 Millisekunden hat sich der Airbag ganz mit ungiftigem Stickstoff gefüllt.
- Der Airbag fängt den Fahrer auf.
- Durch den Aufpralldruck entweicht das Gas kontrolliert aus dem Airbag.
- Alles dauert insgesamt nur rund eine Achtel Sekunde.



Der Opel Full Size Fahrer-Airbag ist mit 67 Litern Inhalt fast doppelt so groß wie der sogenannte Eurobag. In Sekundenbruchteilen fängt er den Fahrer sicher und schützend auf.

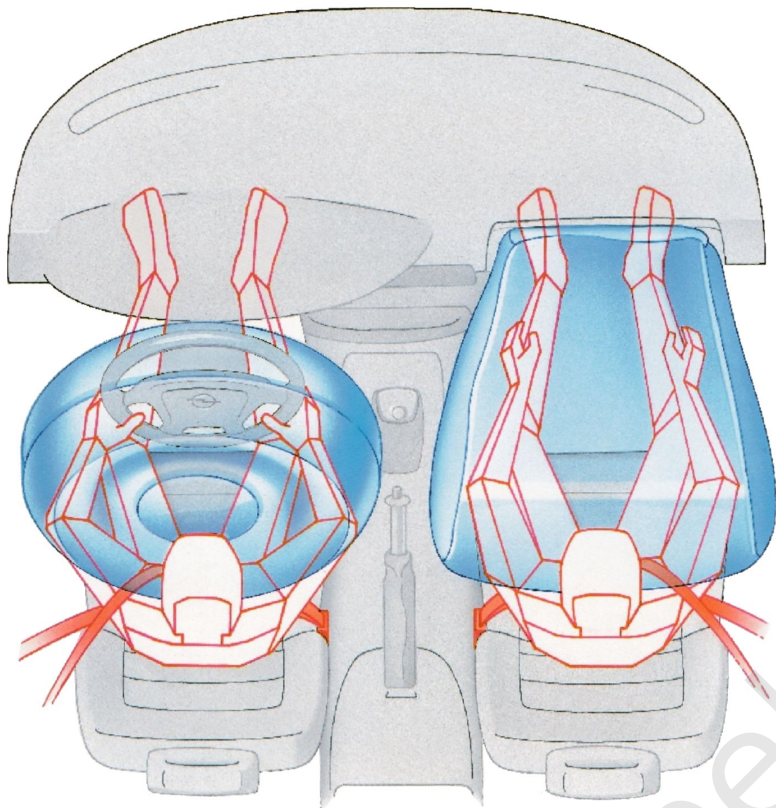
Opel Full Size Airbag: Jetzt serienmäßig in jedem Opel Personenwagen

	Fahrer-Airbag	Beifahrer-Airbag
Corsa	●	●
Tigra	●	●
Astra	●	●
Vectra	●	●
Calibra	●	●
Omega	●	●
Opel MV6	●	●

● = serienmäßig

OPEL FULL SIZE AIRBAG: DIE SICHERHEIT DES GROSSEN VOLUMENS

Größtmöglicher Schutz auch für den Beifahrer: Der Opel Full Size Airbag für die Beifahrerseite hat – je nach Größe des Fahrzeuginnenraums – ein Volumen zwischen 100 und 140 Litern. Serienmäßig in allen Opel Pkw.



Bei der Dimensionierung des Opel Full Size Airbags für die Beifahrerseite hat Opel berücksichtigt, daß der Abstand zwischen Beifahrer und Instrumententafel größer ist als der Abstand zwischen Fahrer und Lenkrad. Deshalb ist dieser Airbag gut doppelt so groß wie der Full Size Airbag auf der Fahrerseite. Auf diese

Weise ist der Beifahrer auch in schwierigen Situationen zuverlässig geschützt.

Dank Opel Full Size Beifahrer-Airbag reduzieren sich die hohen Beschleunigungskräfte, die bei einem Unfall auf Kopf, Hals und Nacken wirken, ganz entscheidend – das bewirkt eine deutliche Verringerung des Verletzungsrisikos.

Opel Full Size Airbag und Opel Full Size Beifahrer-Airbag stellen in Verbindung mit dem Opel Aktivgurt-System sowie den anderen Opel Sicherheits-Systemen eine optimale Kombination zum Insassenschutz dar.

Passive Sicherheit konsequent umgesetzt – serienmäßig von Opel.

OPEL AKTIVGURT-SYSTEM: OPTIMALER INSASSENSCHUTZ.



Über die Sicherheit der Insassen entscheidet ein leistungsfähiges Rückhaltesystem.

Das Opel Aktivgurt-System besteht aus drei aufeinander abgestimmten Komponenten, die die Wirkung des Dreipunkt-Sicherheitsgurtes optimieren:

- Gurtschloßstraffer
- Höhenverstellbare Gurtumlenkpunkte vorn und hinten
- Sitzrampen in den Vordersitzen, die ein Durchtauchen unter dem Beckengurt verhindern.

Die Gurtschloßstraffer sorgen dafür, daß der Sicherheitsgurt im Falle einer Kollision straff am Körper anliegt. Damit vermeiden sie die sogenannte Gurtlose, die dann auftritt, wenn der Sicherheitsgurt zum Beispiel auf weiter Kleidung (Mantel, Jacke) aufliegt. Das kann bis zu 15 cm ausmachen, was bei einem Unfall das Rückhaltepotential des Gurtes beeinträchtigen würde.

Damit das nicht passiert, zieht beim Opel Aktivgurt-System eine gespannte Feder bei einem Aufprall des Fahrzeugs das Gurtschloß in Sekundenbruchteilen straff zurück: Schulter- und Beckengurt werden gleichzeitig gespannt, der Sicherheitsgurt liegt damit sicher am Körper an und hält die Insassen optimal zurück.

Die höhenverstellbaren Gurtumlenkpunkte sorgen dafür, daß Insassen



Eine vorgespannte Feder zieht die Gurtschloßstraffer an den Vordersitzen im Falle eines Aufpralls blitzschnell zurück: Der Sitzgurt liegt damit fest am Körper an und erzielt so in jeder Situation seine volle Schutzwirkung.

Opel Aktivgurt-System

	Gurtschloßstraffer	höhenverstellbare Gurtumlenkpunkte vorn/hinten	Sitzrampen
Corsa	●	●	●
Tigra	●	●	●
Astra	●	*	●
Vectra	●	●	●
Calibra	●	●	●
Omega**	●	●	●
Opel MV6**	●	●	●

* Außer Cabrio.

** Der neue Omega und der neue Opel MV6 sind zusätzlich mit Gurtklemmern an den Vordersitzen und den äußeren Fondsitzen ausgestattet.

mit den verschiedensten Körpergrößen sich den Sicherheitsgurt optimal einstellen können. Und optimaler Sitz ist hier nicht nur eine Frage der Bequemlichkeit, sondern vor allem auch der Sicherheit. Denn nur ein richtig passender Gurt kann bei einem Unfall den Körper des Insassen sicher zurückhalten und den vollen Schutz gewährleisten.

Sitzrampen in den Vordersitzen verhindern das sogenannte „Submarining“, also das Durchtauchen der Insassen unter dem Beckengurt bei einem Unfall. Damit minimieren die Sitzrampen das Risiko innerer Verletzungen durch den Beckengurt und lassen die Schutzwirkung des Sicherheitsgurtes voll zur Geltung kommen.

OPEL RUNDUMSCHUTZ-SYSTEM: OPTIMALER SCHUTZ IN JEDER SITUATION.



Bei fast der Hälfte aller Unfälle muß ein Fahrzeug einem seitlichen Aufprall widerstehen. Deshalb ist der Schutz der Fahrzeugflanken besonders wichtig. Allerdings gibt es hier – anders als an Front und Heck – keine Knautschzone. Das Opel Rundumschutz-System hat deshalb einen besonders effizienten Seitenaufprallschutz.

Doppelstahlrohrverstärkungen in den Seitentüren lenken die Energie wie an einer Leitplatte ab und verhindern das Hochsteigen des anprallenden Fahrzeugs. Diese Wirkung wird ergänzt durch

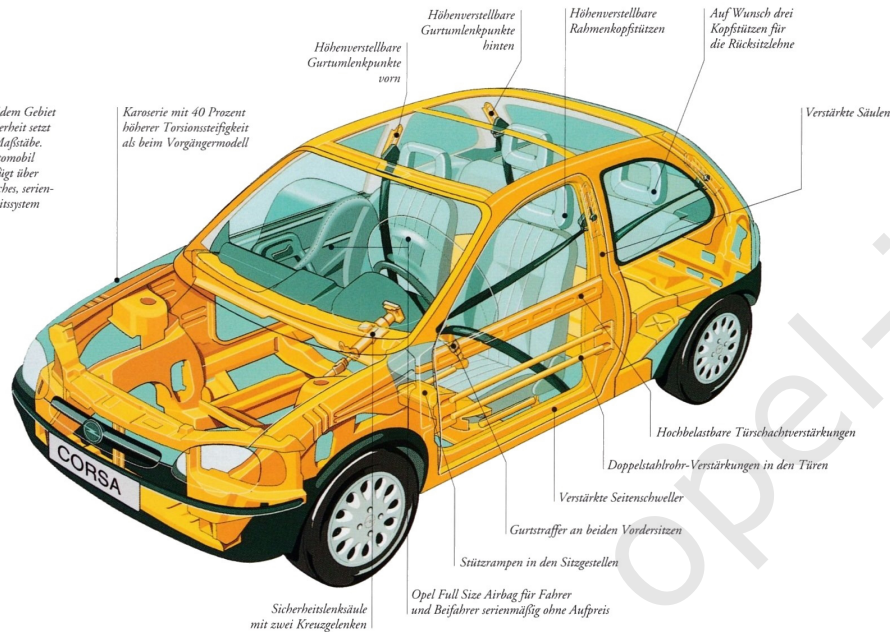
- Verstärkte Säulen und Schweller
- Hochbelastbare Türschlösser und Türscharniere.

Das SYNPRO-System im neuen Omega und im neuen Opel MV6 zeichnet sich

darüber hinaus durch verstärkte Längsträger und eine Sicherheitslenksäule – perfekt synchronisiert zu Ihrer Sicherheit. Zusätzlich sind im Bug und Heck aller Opel Fahrzeuge aufwendig berechnete Verformungszonen darauf ausgelegt, die Energie bei einem Aufprall zu absorbieren und auf andere Fahrzeugteile weiterzuleiten. Die Fahrgastzelle bleibt ein intakter Überlebensraum.

Trendsetter: Auf dem Gebiet der passiven Sicherheit setzt der neue Corsa Maßstäbe. Kein anderes Automobil seiner Klasse verfügt über ein so umfangreiches, serienmäßiges Sicherheitssystem

Karosserie mit 40 Prozent höherer Torsionssteifigkeit als beim Vorgängermodell



Opel Rundumschutz-System

	Doppelstahlrohre in den Seitentüren	verstärkte Schweller	verstärkte Säulen	Verformungszonen an Bug und Heck
Corsa	●	●	●	●
Tigra	●	●	●	●
Astra	●	●	●	●
Vectra	●	●	●	●
Calibra	●	●	●	●
Omega	●	●	●	●
Opel MV6	●	●	●	●

OPEL FAHR SICHERHEITS-SYSTEM: AKTIVE SICHERHEIT UND FAHRDYNAMIK.

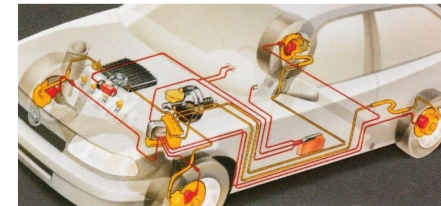


Der beste Schutz gegen eine Kollision besteht natürlich darin, daß es erst gar nicht zu einer gefährlichen Situation kommt – das Prinzip der aktiven Sicherheit. Opel trägt hierzu in seinen Fahrzeugen nicht nur mit leistungsstarken Motoren bei, sondern vor allem auch mit dem Fahrsicherheits-System.

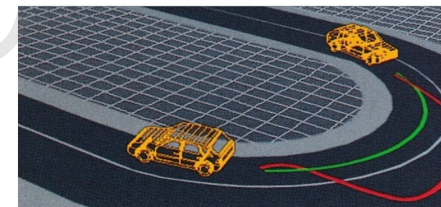
Dabei verhindert das Anti-Blockiersystem (ABS) ein Blockieren der Räder beim Bremsen. Dank ABS können Sie auch bei einer Vollbremsung trotz voller Verzögerung das Fahrzeug noch immer lenken und sicher in der Spur halten.

TC (Traction Control) ist die elektronische Opel Anti-Schlupf-Regelung, die bewirkt, daß die Motorkraft immer optimal über die Antriebsräder auf die Fahrbahn gebracht wird: entscheidender Sicherheitsvorsprung in Kurven, beim Überholen und auf rutschigem Untergrund. So wird aktives Fahren auch bei schwierigen Straßensituationen kalkulierbar und sicher.

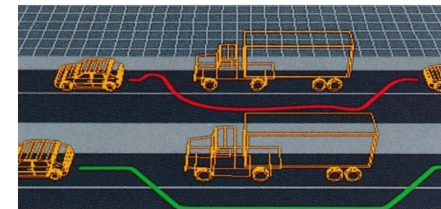
Im neuen Omega und im neuen Opel MV6 sorgen außerdem ein neu entwickelter Tandem-Bremskraftverstärker und hydraulisch gedämpfte Vorderradbuchsen sowie die Servotronic Lenkung (in Verbindung mit allen Omega und Opel MV6 Sechszylindermotoren) für entspanntes und sicheres Fahren.



Elektronisch geregeltes ABS kombiniert optimale Bremswirkung und volle Manövrierbarkeit.



Die elektronische Anti-Schlupfregelung (TC) gewährleistet den sicheren Kontakt der Räder zur Fahrbahn. Das ist besonders in kritischen Fahrsituationen von entscheidender Wichtigkeit.



Opel Fahrsicherheitsystem

	ABS serienmäßig
Corsa GSi 16V ¹⁾	●
Tigra 1.6i ¹⁾	●
Astra ²⁾	●
Vectra	●
Calibra	●
Omega	●
Opel MV6	●

	TC serienmäßig
Vectra V6/V6 Exclusive	●
Calibra V6	●
Omega 2.5 V6	●
Opel MV6	●

¹⁾ für alle anderen Corsa- und Tigra-Modelle auf Wunsch gegen Mehrpreis lieferbar
²⁾ serienmäßig für Cabrio 1.8i 16V, Astra GSi, Astra Caravan GSi
für alle anderen Astra-Modelle auf Wunsch gegen Mehrpreis lieferbar

Opel-infos.de

Die Abbildungen in diesem Prospekt enthalten teilweise Sonderausstattungen, die nicht zum serienmäßigen Lieferumfang gehören.

Der Inhalt entspricht dem Stand bei Drucklegung. Über inzwischen vorgenommene Produktänderungen informiert Sie Ihr Opel-Händler. Druckfarben geben den wirklichen Farbton nur annähernd wieder. Gezeigte Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Außerhalb der Bundesrepublik Deutschland können Fahrzeug-Angebot, -Technik und -Ausstattung abweichen. Bitte informieren Sie sich über die genaue Ausstattung unserer Fahrzeuge bei Ihrem Opel Partner.

ADAM OPEL AG, Rüsselsheim

